

VOM VOLG FÜR CLEVERE MÄDCHEN UND SCHLAUE JUNGS

Volg

März/April 2015

HEUTE

Slacklining:
Moderner
Seiltanz



Comic:
Die DREI
Osterhasen



Engagiert:
Mitreden im
Kinderparlament

Was geht ab?

forschen, fragen, wissen



Mäusemail	3
Im Kinderparlament	7
Wie kommt das Erbsli in die Büchse?	12
HEY, schon gewusst	31

spielen, machen, basteln

Star: Kaspar Tribelhorn	24
HEY-Star: Yannick	25
Moderner Seiltanz	28
Nur für euch	36

lachen, raten, tüfteln



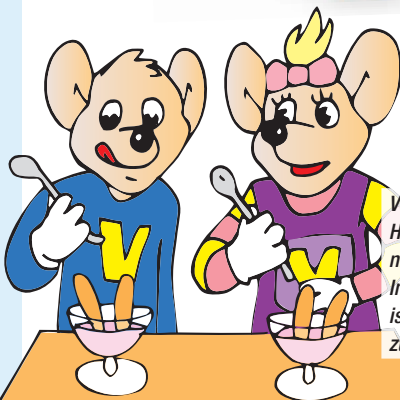
Rätselcke 1	11
Witzecke	23
Wettbewerb	27
Comic:	
Die drei Osterhasen	32
Rätselcke 2	35

4



Was, alles ist voller Hasen? Dann basteln wir uns zur Abwechslung ein Bibeli. Eines, das sogar ein Osterei bereithält!

«Haas im Glas»



Volgi & Volgine essen einen Hasen, aber keine Angst! Sie tun niemandem etwas zu Leide! Im Gegenteil, ihr «Haas im Glas» ist megafein und ganz leicht zu machen, Ehrenwort!

15

Woher stammt dieser Bildausschnitt? Die Auflösung für dieses und alle anderen Rätsel sowie die HEY-Adresse findest du auf Seite 39.



17

Kupferhalsziege

Ein Glück, dass wir euch die Kupferhalsziege vorstellen können. Denn beinahe wäre sie verschwunden! Was sie gerettet hat, verraten wir ab Seite 17.





Einen Tag lang Schiff fahren

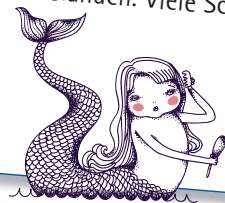
Von: hey@volg.ch
Betreff: Einen Tag lang Schiff fahren
Datum: 6. März 2015
An: ALLE HEY-KIDS



HEY und ahoi zusammen

Wer kommt mit? Am 26. April wollen wir aufs Wasser! Zum Schwimmen ist es noch zu kalt! Aber 16 verschiedene Schifffahrts-gesellschaften haben am «**Tag der Schweizer Schifffahrt**» extra ihre Schiffe herausgeputzt. Das wird ein Riesenspass. Auf einem Dampfschiff könnt ihr sogar in die Maschine hinunterschauen. Und wer staunt nicht, wenn die Matrosen jedes Mal, wenn sie das Seil werfen die Pfähle zum Festmachen treffen? Am Tag der Schifffahrt erwarten euch Sonderpreise und viele zusätzliche Attraktionen an Bord sowie an den Schiffländen. Viele Schiffe tragen zudem ihre Festbeflaggung.

Liebe Grüsse
Eure Volgi & Volgine



Gewinne einen erlebnis-reichen Tagesausflug mit dem Schiff auf einem See deiner Wahl für die ganze Familie. Schicke uns

bis zum 30. April eine Schiffszeichnung, Kennwort «Schiff». Die schönste Zeichnung zeigen wir im HEY.

Als Preis gibt es Schifffahrts-Tageskarten, die ihr auf einem der 16 Seen der Schweizer Schifffahrt einlösen könnt. Ein unvergesslicher Tag an Bord erwartet euch. Mehr Informationen bekommst du unter www.schweizer-schifffahrt.ch. Die HEY-Adresse findest du auf der letzten Seite.



Ein Bibeli



für deine Ostereier

Für einen Bibeli-Eierbecher brauchst du:

- 1 WC-Papierrolle
- dickes, gelbes Papier
- Papier, orange und weiss
- Schwarzer Stift
- Schere
- Schnittfeste Unterlage
- Teppichmesser
- Leim
- Watte
- Klüpperli (heissen auch: Klämmerli, Chlüppi, Wäscheklammer)



Normale Eierbecher sind euch zu langweilig? Dann los und selber basteln! Leon (9) aus Bubikon bastelt für euch tolle Bibeli für die Ostereier.



1 Schneide von der WC-Papierrolle 4 cm ab. Eine WC-Rolle reicht für zwei Becher, also nicht wegwerfen!



2 Zeichne auf das gelbe Papier ein Rechteck von 17 cm x 4,5 cm. Male an der oberen breiten Kante in der Mitte das Bibeli-Köpfchen auf und schneide alles aus.



3 Zeichne 1,5 cm rechts und links vom Köpfchen einen Strich von oben nach unten (Achtung, nicht die ganze Breite!). Striche mit dem Teppichmesser aufschneiden. Vorsicht! Am besten fragst du hier um etwas Hilfe.



A Nun die Flügel und das Schwänzchen: Male sie auf das gelbe Papier und schneide sie aus. Die Flügel haben auf der Innenseite die Breite der Schlitzes, um sie dort durchzuschieben. Knicke das Papier etwas und klebe die Flügel auf der Innenseite an.



5 Trage auf der Innenseite des Bibelis nun genügend Leim auf und stecke es über die WC-Rolle. Klebe hinten, wo das gelbe Papier zusammentrifft, noch das Schwänzchen an. Damit es hält, klemmst du das Ganze mit Klüpperli fest, bis der Leim getrocknet ist.



6 Schneide aus weissem Papier Augen aus und male Pupillen drauf. Aus dem orangen Papier schneidest du ein kleines Dreieck für den Schnabel. Klebe Augen und Schnabel dem Bibeli aufs Köpfchen.



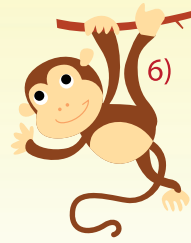
Watte verleiht deinem Bibeli einen Federnflaum. Einfach etwas Watte nehmen, sie ganz fein auseinanderziehen und dem Bibeli auf die Brust kleben.

Neben Bibeli kannst du auf die gleiche Weise auch Hasen oder eine Wiese voller Ostereier machen. Lass deiner Fantasie freien Lauf!

Wie heisst der Freund dieser Tiere?



5)



6)

Lösung

1)



2)



3)



4)



5)



6)



4)



1)



3)



2)



MITREDEN

IM KINDER-

PARLAMENT

Ui nein, Politik, wie langweilig! Wirklich? Die Erwachsenen scheint das sehr zu interessieren. Wie oft hören wir sie doch über «Politik» diskutieren!



Im Kinderparlament ist Mitreden ganz wichtig!

Politik von und für Kinder

Politik befasst sich nämlich mit dem gemeinsamen Leben der Menschen. Und dazu gehören natürlich auch die Kinder. In der Schweiz machen nicht nur Politiker die Politik. Alle, die «stimmfähig» sind, dürfen mitreden und auch entscheiden. In der Regel muss man dazu 18 Jahre alt sein und das Schweizer Bürgerrecht besitzen. Es gibt aber auch Ausnahmen, zum Beispiel in einem Kinderparlament. In der Stadt Luzern hatte man

1993 zuerst die Idee, eines zu gründen.

Themen, die Kinder betreffen

In den «Sessionen» diskutieren die Kinderparlamentarier über Dinge, die Kinder betreffen. Eine Session ist, wenn das Parlament zusammenkommt. Das Wort kommt vom französischen «parler», das heisst einfach «sprechen». Session bedeutet «Sitzung». Klar, diskutieren geht so einfacher. Man sagt dem auch debattieren. Ein Thema in Luzern waren

beispielsweise die Spielplätze. Die Stadt muss sparen und will einige davon schliessen. Am Schluss der Debatte stimmt das Kinderparlament ab, ob zum Beispiel das Stadtparlament der Erwachsenen Parlamentarierinnen und Parlamentarier über diese Sparmassnahme nochmals diskutieren soll.

«Mitreden und -bestimmen»

Hey hat bei den ehemaligen Co-Präsidenten des Luzerner Kinderparlaments des Jahres 2014 nachgefragt, warum sie



Die Co-Präsidenten
2014, Adrian Credeira
und Jessica Wyss.

Ein Affe? Er heisst
Coco. Sprechen darf in
der Session nur das Kind,
das Coco in den Händen hält.
Dazu wird er herumgereicht
oder zugeworfen.



mitmachen und was daran
Spass mache:

Hey: Was macht ein Kinderparlamentarier oder eine Kinderparlamentarierin eigentlich?

Co-Präsidentin 2014 Jessica Wyss, 13 Jahre alt:

Es kommt drauf an, in welchem Team man ist. Zum Beispiel baut das Bauteam Spielplätze oder ersetzt sie, die Stadtdetektive testen Sachen (auf Kindertauglichkeit, Anm. d. Red.) oder die Reporter machen den Kiz-Blitz und es gibt noch mehr Teams. Kurz gesagt, wir machen viele verschiedene Sachen.

Co-Präsident 2014 Adrian Credeira, 13 Jahre alt:

Parlamentarier diskutieren mit. Sie geben auch eigene Vorschläge ab, die wir in den Sessionen oder intern bearbeiten.

Wie viel Zeit braucht es dafür?

Jessica: *Wenn du Präsident/in bist, braucht es viel mehr Zeit, als wenn man ein/e Teamchef/in ist.*

Adrian: *Ein Postulat auszuarbeiten (das ist ein Vorschlag an das Parlament der Erwachsenen, Anm. d. Red.), braucht etwa 6 Monate. Wenn es ein Vorschlag für eine Session ist, wird er in 2 oder 3 Monaten bearbeitet.*

Warum ist es gut, in einem Kinderparlament mitzumachen?

Jessica: *Es hat viele Gründe, aber am meisten, weil wir uns*

für die Kinder der Stadt Luzern einsetzen wollen.

Adrian: *Es macht sehr viel Spass, wir diskutieren und bestimmen. Zudem lernt man auch neue Kollegen kennen.*

Wären Kinder die besseren Politiker als die Erwachsenen? Wenn ja, warum?

Jessica: *Ich würde sagen: Wir sind beide gut, weil sich beide für Gutes einsetzen. Wir Kinder schauen einfach eher auf die Kinderthemen.*

Adrian: *Man kann es jetzt nicht miteinander vergleichen. Beide haben ihre Vorteile, aber wir Kinder und Jugendliche sind offener und können bei schwierigen Entscheidungen besser diskutieren.*



Selber mitmachen?
Kinder- und Jugendparlamente gibt's auch in anderen Städten und Kantonen. Alle Infos dazu findet man auf www.dsj.ch, der Website des Dachverbandes Schweizer Jugendparlamente.

Wichtigster Anlass im Jahr: die Verleihung der «Sauren Zitrone» und des «Goldenen Lollipop» in Luzern.

Kinderparlament Luzern:
63 Parlamentarierinnen und Parlamentarier 2015.

Präsidium 2015:
Christina Daramy und Lukas Uzeda

Teams 2015:
– Bauteam
– Funteam
– Finanzteam
– Stadtdetektive
– Kiz-Reporter/innen

5 Göttis aus dem grossen Stadtrat: 1 SVP, 1 FDP, 1 CVP, 1 GLP, 1 SP

Das Kinderparlament Luzern vergibt jährlich zwei Auszeichnungen an öffentliche Institutionen:

- Den «Goldenen Lollipop» für herausragende Leistungen zugunsten der Kinder.
- Die «Saure Zitrone», für schlechtes Verhalten gegenüber Kindern.

Müssen die Erwachsenen das, was das Kinderparlament beschliesst, auch umsetzen?

Jessica: Nicht immer.

Adrian: Wir können sie nicht zwingen, aber wir hoffen, dass sie unsere Vorschläge annehmen. Es ist auch schön, wenn sie uns ernst nehmen.

Wollt ihr später einmal Politiker oder Politikerin werden?

Jessica: Vielleicht, ich weiss es nicht. Mein Traumberuf ist Mediamatikerin.

Adrian: Ist jetzt schwierig zu sagen, aber es wäre vielleicht einer meiner Träume.

Wie wird man Kinderparlamentarier oder -parlamentarierin?

Jessica: Man muss sich anmelden.

Adrian: Ich bin Parlamentarier geworden, weil ich mich angemeldet habe, sonst kann man nicht mitmachen.

(In Luzern muss man in der Stadt wohnen und zwischen 8 und 14 Jahre alt sein.)

Hey: Vielen Dank für eure Antworten!

Mini Babybel-



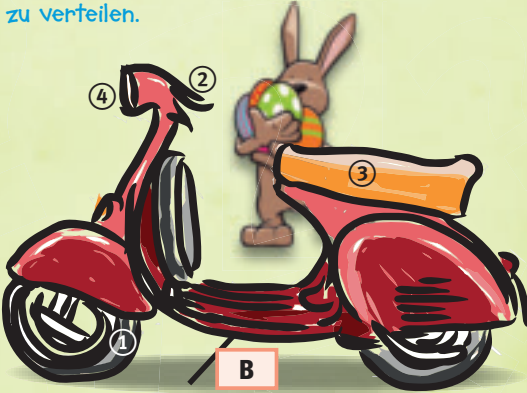
Natürlich.
Einzigartig.



Wer hilft dem

Osterhasen?

Hilfe, es pressiert, der Osterhase braucht dringend seinen Roller. Wer kann ihm helfen? Schreibe den Namen der Teile in die richtigen Kästchen und finde heraus, was er noch braucht, damit er losflitzen kann, um seine Eier zu verteilen.



B

①

②

③

④

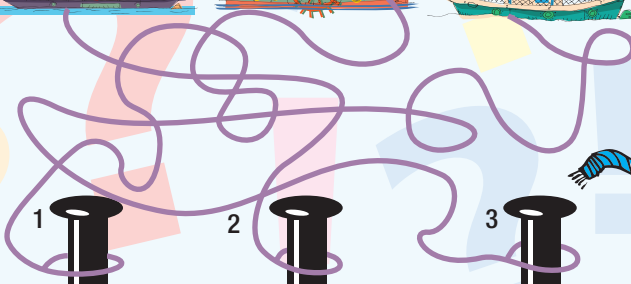
N

Schiff ahoi!

Volgine soll ihr Schiff losbinden. Leider haben noch weitere Schiffe an der Mole festgemacht. Welches Seil muss Volgine lösen?



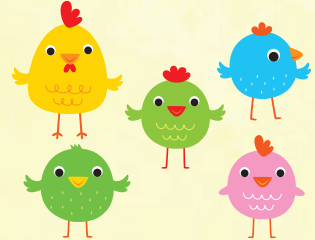
Volgines Schiff



Rätsel ECKE

Die Bibelis sind geschlüpft und aus dem Ei gehüpft. Leider haben sie vergessen ihre Eierschalen wegzuräumen. Welches Bibeli muss welche Eierschale aufräumen?

Aufräumen bitte!



Auf den Segelschiffen war das Essen früher oft schlecht und verdorben. Vitaminreiches Gemüse gab es keines, nur schimmigen Zwieback und Stockfisch. Viele Seeleute sind gestorben. Erst dank der Konservendose konnten Fleisch, Gemüse und Früchte jahrelang aufbewahrt werden. Erfunden wurde sie vor etwa 200 Jahren. Heute gibt es fast alles aus der Dose. Aber wie kommen zum Beispiel Erbsen da rein? Wir sind für euch in die Konservenfabrik gegangen, welche Dosenerb- sen für den Volg produziert.

Fragen an die Hilcona AG:
Welche Erbsen können für Konserven verwendet werden?

Wir verwenden die «dunkel- grünen Markerbsen». Diese Sorte hat eine wunderschöne grüne Farbe.

Woher kommen diese Erb- sen?

Von Bauern in der Schweiz. Damit wir immer genug Erbsen haben, machen wir vorher ab, wie viel sie säen sollen. Dies ist sehr wichtig, denn Erbsen verlieren nach der Ernte schnell Vitamine. Wir können sie nicht wie Kartoffeln einlagern.

Wer sortiert die Erbsen aus, die rein dürfen?

Wir selber. Die Erbsen kommen vom Feld zu uns. Wir prüfen, ob sie rund und ganz sind. Dann sortieren wir sie nach Grösse.

Was kommt sonst noch in eine Erbsenkonzerve?

Nur eine Mischung aus Salz und Wasser, damit Erbsen in der Dose erhitzt werden können.

Wie lange kann man etwas aus einer Konservendose essen?

Problemlos 3–4 Jahre.

Wie kommt das Erbsli in die Büchse?

Schwuppdwupp ist sie geöffnet – die Büchse. Aber wie sind die Erbsen da rein gekommen?



Warum kann man Konserven so lange halten?

Die Salzlake und das Erhitzen auf 120 °C töten Mikroorganismen (Bakterien und Pilze). Da die Dosen luftdicht verschlossen sind, können auch keine neuen Keime oder Sauerstoff hinzukommen. Da braucht es keine zusätzlichen Konservierungsstoffe!

Wie viele Erbsenkonserven füllen Sie ab?

Normalerweise füllen wir über 450 Dosen – pro Minute!

Sind Konservenerbsen auch gesund, wenn ja, warum?

Unglaublich, aber Dosengemüse ist oft frischer und vitaminreicher als «Frischgemüse». Warum? Es wandert direkt von der Ernte in die Dose. Frischgemüse im Laden ist teilweise 24 bis 48 Stunden unterwegs nach der Ernte. Vitamine und andere Inhalts- und Nährstoffe im Gemüse bauen langsam ab.

Wie läuft die Produktion der Erbsendosen genau ab?

Die Erbsen fallen in eine Mulde. Sie werden gewaschen und

purzeln durch ein Rüttelsieb. Restliche Schoten und Stängel bleiben hängen und werden aussortiert. Eine löchrige Trommel sortiert die Erbsen in 3 Grössen. Volg erhält die Mittelgrossen. Wir kochen sie kurz (blanchieren) und füllen sie in die Dose. Dann kommt die Salzlake dazu. Deckel drauf, sterilisieren (erhitzen auf 120 °C), danach sind sie haltbar. Beklebt mit einem Volg-Etikett kommen sie ins Lager, bereit für die Volg-Läden.

Erntemaschinen bei der Arbeit im Erbsenfeld.



Die Erbsen warten nach Grösse sortiert auf die Weiterverarbeitung.



Portionieren und abfüllen.



Drin! Jetzt kommt noch die Salzlake dazu, Deckel drauf, kurz erhitzen – und fertig!



COMELLA

CHOCO-DRINK

DEIN FEINER SCHOGGI-DRINK!
JETZT GENIESSEN!



VERBINDE DIE ZAHLEN IN DER RICHTIGEN REIHENFOLGE

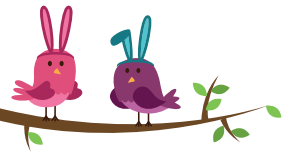


2 Stunden
auftauen,
1 Stunde kühl stellen,
30 Minuten
zubereiten



mittel

Ein «Haas im Glas»



Für 4 Hasen brauchst du:

- 250 g Quark
- 2,5 dl Milch
- 2 dl Rahm
- 1 Päckli Vanillezucker
- 50 g Zucker
- Eine Packung gefrorene Himbeeren (200 g)
- Smarties, M&M's oder Schoggistreusel
- Löffelbiscuits oder Schoggistängeli

Ui, was schleppt denn Volgine da alles zum Küchentisch? Sie hat Lust auf Dessert. Volgi hat ihr nämlich eins versprochen – einen «Haas im Glas». Das tönt ja schon mal spannend...



1 Mische in einer Schüssel die Milch und den Quark zusammen.



2

Gib die aufgetauten Himbeeren, den Vanillezucker und den Zucker hinzu. Schlage den Rahm in einer separaten Schüssel steif und gib ihn ebenfalls dazu.



3 Ab in den Kühlschrank damit. Die Creme etwa eine Stunde drin lassen. Sie muss schön kühl sein beim Abfüllen in die Gläser.



4

Nun fülle die Creme in kleine Glas-schalen oder Eisbecher.



Das Beste kommt, wie fast immer, zum Schluss: Stecke zwei der Löffelbiscuits in die Creme sowie zwei Hasenohren. Mit den M&M's machst du Auge und Nase deines «Haas im Glas». Das geht auch mit Smarties oder einigen Schoggistreuseln.

5



- Tipp:**
- Du kannst statt der selbstgemachten Quark-Creme einfach einen Fruchtquark verwenden.
 - Statt Löffelbiscuits kannst du auch Schoggistängeli als Ohren nehmen. Falls sie zu lang sind, einfach davon etwas abbrechen und gleich essen, mampf!

Mhhh, danke Volgi! Diese «Hasen» habe ich zum (Fr)essen gern!



Lindt

FROHE OSTERN

Gewinne 1 von 10 LINDT Schokopaketen!



Sende das Lösungswort mit deinem Namen und Adresse an:

Chocoladenfabriken
Lindt & Sprüngli (Schweiz) AG
Marketing / Osterwettbewerb
Seestrasse 204, 8802 Kilchberg

Lindt Schokopakete im Wert von ca. 50 Franken.

Teilnahmebedingungen: Teilnahmeberechtigt sind alle in der Schweiz und im Liechtenstein wohnhaften Personen ab 6 Jahren. Minderjährige können nur mit Zustimmung Ihrer Eltern / Erziehungsberechtigten teilnehmen und einen Preis empfangen. Ausgenommen sind Mitarbeiter der Lindt & Sprüngli Gruppe und deren Angehörige. Einsendeschluss ist der 12.04.2015. Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt. Über die Verlosung wird keine Korrespondenz geführt. Die Gewinne können nicht bar ausbezahlt werden. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Kein Kaufzwang.

Die seltenste Geiss der Schweiz

Unglaublich, wenn es diesmal keinen Tierbericht gegeben hätte. Denn um ein Haar wäre unsere Geiss nämlich ausgestorben! Vor 9 Jahren lebten nur noch 28 Kupferhalsziegen.



Dabei ist sie ein freundliches Tier und dazu noch sehr bescheiden. Sie kommt aus dem Wallis, wo auch ihre nächsten Verwandten, die Schwarzhalsziegen, leben. Beide sehen lustig aus, als ob sie vorne in Farbe geplumpst wären. Die Kupferhalsziege hat braune bis rötliche Haare, darum glaubten die Geissenhirten lange, das seien einfach ausgebleichte, schwarze Tiere. Oder noch schlimmer, man

meinte, diese Geissen hätten einen Fehler, und man brachte sie zum Metzger.

Seltene Tiere suchen und schützen

Es gibt in der Schweiz eine Stiftung, die seltene Haus- und Nutztiere sucht und diese schützt. Sie heisst «Pro Specie Rara». Das ist Lateinisch und heisst «für die seltene Art». Pro Specie Rara sorgt sich auch um Pflanzen wie zum Beispiel

um alte Apfelbaumsorten. Es war diese Stiftung, die bemerkt hat, dass nur noch wenige Kupferhalsziegen leben. Aber warum können Haustierrassen einfach aussterben? Der Grund ist meistens, dass heutige Nutztiere mehr Milch oder Fleisch liefern. Man kann damit mehr Geld verdienen. Dafür sind sie aber schneller krank und brauchen einen besseren Stall.



Viele unterschiedliche Eigenschaften

Es gibt immer mehr Bauern und Privatleute, die Pro Specie Rara helfen. Sie halten und züchten selten gewordene Tierrassen. Diese haben viele verschiedene, wertvolle Eigenschaften. Aus diesen Eigenschaften lassen sich neue Rassen züchten. Und ursprüngliche Rassen sind oft besser angepasst an ihre Umgebung und brauchen weniger Pflege. Wie unsere Kupferhalsziege: Sie lebt gerne bei Wind und Wetter draussen, klettert

gut und viel und kommt darum auf der Alp bestens zurecht. Und es werden jedes Jahr wieder mehr davon. Ende 2014 waren es fast 280 Tiere!

Ordnung im Pflanzen- gewucher

Ziegen suchen gerne nach speziellen Kräutern und Gräsern. Sie nagen gerne an Büschen und kleinen Bäumchen und helfen so, dass die Alpweiden nicht langsam mit Gebüsch überwuchert werden. So sind sie eine Art «Alpengärtner».

Die Kupferhalsziege ...

- ... wäre beinahe ausgestorben.
- ... ist die seltenste Ziege der Schweiz.
- ... stammt aus dem Wallis.
- ... ist bis zu 75 kg schwer.
- ... frisst Kräuter, Gräser und Blätter.



Alte Freundschaft: Ziegen gehören zu den ältesten Haustieren der Menschen. Vermutlich schon seit mehr als 10'000 Jahren leben Ziege und Mensch zusammen.

Reichtum: Ziegenmilch ist sehr gesund und es gibt daraus feinen Käse. Das wissen auch die Menschen anderswo auf der Welt. In einigen afrikanischen Ländern wird der Reichtum einer Familie in Ziegen gemessen. Schon eine einzige Ziege kann einer armen Familie helfen, gesünder zu leben.

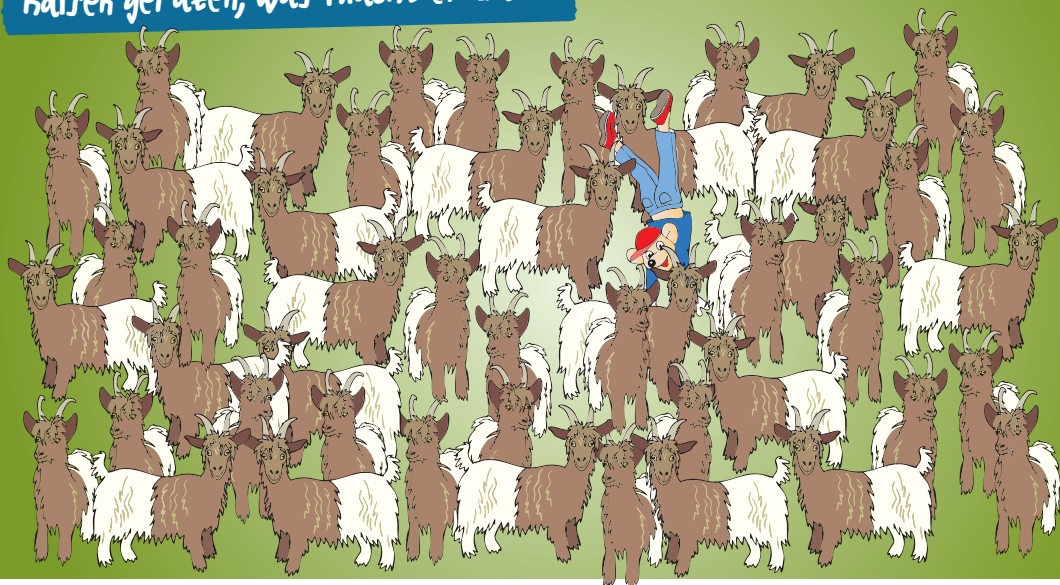
Schlau: Dumme Ziege? Bestimmt nicht, im Gegenteil! Ziegen gelten als schlau. Sie wissen genau, wo und von wem sie Futter erhalten, und sind sehr neugierig. Sie lassen sich gerne streicheln und sind darum auch in vielen Streichelzoos zu finden.

*** hey@volg.ch ***

GEWINNE!

Was macht Volgi zwischen all den Kupferhalsziegen? Schreibe die Antwort bis zum **20. April 2015** an HEY. Mit etwas Glück gewinnst du eines von 3 Bilderbüchern über Konrad Kupferhals, herausgegeben von Pro Specie Rara und im Atlantis Verlag erschienen.

Volgi ist in eine Herde von Kupferhalsen geraten, was macht er da?



FÜR CLEVERE MÄDCHEN UND SCHLAUE JUNGS

Volg





HARIBO



HARIBO MACHT KINDER FROH UND ERWACHSENE EBENSO

Der Witz von Julia (8) aus Hünenberg ist unser neuer Liebling!



Witz ECKE

Drei Freunde gehen wandern. Sie kommen zu einem Brunnen. Darauf steht geschrieben: «Wünsch dir etwas, bevor du reinspringst.» Der Erste sagt: «Geld!» und landet in Geld. Der Zweite sagt: «Gold!» und springt in Gold. Der Dritte rutscht aus, sagt: «Mist!» und fällt hinein.

Julia (8) aus Hünenberg



Fragt der Lehrer die kleine Lea: «Wie alt bist du?» – «5 Jahre», antwortet sie. «Und was willst du später einmal werden?» – «7 Jahre!»

Deniz (8) aus Hausen

Susi fällt in eine Pfütze. Zuhause schimpft die Mutter: «Du bist unmöglich, Susi, jetzt hast du dein bestes Kleid ruiniert!» Darauf Susi: «Ich hatte leider keine Zeit, mich vorher umzuziehen.»

Liv (6) aus Hirzel

«An Ostern übertreibe ich es immer ein wenig!»



Jeden Morgen kommen einige Schüler zu spät zum Unterricht. Der Lehrer möchte diese Unart ohne Strafe «abstellen». Also fragt er seine Schüler: «Wie können wir es schaffen, dass alle Schüler pünktlich zum Klingelzeichen an ihrem Platz sind? Antwort aus der letzten Reihe: «Wer als Letzter kommt, soll es klingeln lassen!»

Roman (7) aus Islikon

Lehrer: «Warum ist es unmöglich, dass Menschen auf dem Mond leben?» – Schüler: «Ist doch logisch, stellen Sie sich nur mal das Gedränge bei Halbmond vor ...»

Sarah (10) aus Neftenbach

*** hey@volg.ch ***

MACH MIT!

Hast auch du einen Witz für Volgi & Volgine? Schicke ihn samt Foto von dir an HEY. Schafft er's zum neuen Lieblingswitz, gewinnst du einen 10-fränkigen Volg-Einkaufsgutschein! Kennwort: Witzecke





Starjongleur:

Kaspar Tribelhorn

Kaspar Tribelhorn jongliert mit allem, was ihm in die Hände kommt. Bälle, Keulen und sogar Messer und brennende Fackeln. Mit seiner Comedy-Jonglage tourt er durch die Schweiz.

Worin bist du richtig gut?

Im Jonglieren und darin Leute zum Staunen zu bringen.

Wenn du ein Tier wärest, welches wärest du dann?

Eine Katze.

Was wolltest du werden, als du ein Kind warst?

Ich wollte irgendetwas mit Elektronik machen.

Was ist dein Lieblingsessen?

Nüdeli mit Pilzrahmsauce – mmmhhhh!

Mit wem möchtest du auf dem Sessellift stecken bleiben?

Ich möchte nicht stecken bleiben – mir wird schnell langweilig!

Was macht dich traurig?

Dass es immer noch Krieg auf der Welt gibt.

Was würdest du gerne besser können?

Kochen.

Was war dein Lieblingsfach in der Schule?

Mathe, Physik und Geschichte.

Was würdest du auf eine einsame Insel mitnehmen?

Meine Jonglierkeulen.

Was müsste deiner Meinung nach noch erfunden werden?

Jonglierbälle, die nicht runterfallen können.

Was ist deiner Meinung nach das Beste, das bisher erfunden wurde?

Das Internet.

Seit 14 Jahren trainiert Kaspar Tribelhorn das Jonglieren. Das Spezielle an seiner Show ist die Verbindung von Comedy und Jonglierkunst. Dafür steht er jeden Tag während Stunden im Proberaum. Er kann dafür mit sieben Bällen gleichzeitig jonglieren. Seine Kunststücke führt er an Firmen- und Privatveranstaltungen vor. Mit seiner Strassenshow findet man ihn im Sommer auf öffentlichen Plätzen in ganz Europa.
www.starjongleur.ch



HEY-Star:

Yannick

Yannick aus Aeugst am Albis liebt das Handwerk. Immer, wenn Zeit dazu da ist, werkelt er an irgendetwas herum. Darum hat er auch seine eigene Werkstatt. Die hat er sich mit etwas Hilfe selber konstruiert und gebaut. Hier schnitzt und schraubt er zum Beispiel kleine und grosse Holzbrunnen zusammen.



Worin bist du richtig gut?

Im Handwerken.

Wenn du ein Tier wärst, welches wärst du dann?

Ein Vogel.

Was wird sein, wenn du gross bist?

Dann bin ich Bauer oder Forstwart.

Mit wem möchtest du auf dem Sessellift stecken bleiben?

Mit einem guten Kollegen.

Was macht dich traurig?

Wenn jemand stirbt.

Was würdest du gerne besser können?

Schöner schreiben.

Was ist dein Lieblingsfach in der Schule?

Sport.

Was würdest du auf eine einsame Insel mitnehmen?

Essen und Trinken.

Was müsste deiner Meinung nach noch erfunden werden?

Eine Schule, die nur 6 Jahre dauert.

Von wem bist du Fan?

Von Tom Beck aus «Alarm für Cobra 11».

Was ist deiner Meinung nach das Beste, das bisher erfunden wurde?

Der Traktor.

Bohrmaschine, Hammer, Stichbeitel, Schraubenzieher, Gartenschere und noch viele andere: Um richtig gute Brunnen bauen zu können, hat Yannick (12) richtig gutes Werkzeug. Die kleinen Brunnen kann man mit Pflanzen dekorieren. Die grossen Brunnen werden von Yannicks Vater mit der Motorsäge vorbereitet. Yannick hat auch schon Kerzenständer und sogar ein Raclette-Rechaud gezimmert – als Geschenk für seine Schwester.

*** hey@volg.ch ***

MACH MIT!

Zeige auch du, was deine Stärke ist, und bewirb dich noch heute als HEY-Star!
Kennwort: HEY-Star



„Heisse Würstchen für coole Kids“



Knackig,
saftig, aromatisch. Der
Würstchenspass für
Gross und Klein!



Unser bestes Stück Natur.

Wettbewerb: Was ist anders?

Volgine hat sich als Prinzessin Lillifee verkleidet und zwei Fotos von sich gemacht. Doch aufgepasst, Volgine hat sich einen Spass gemacht und Unterschiede eingebaut! Wie viele? Hilf Volg, es herauszufinden!



- A) 3 Fehler
- B) 4 Fehler
- C) 5 Fehler



*



*** hey@volg.ch ***

GEWINNE!

Schicke den Buchstaben mit der richtigen Lösung bis zum 17. April 2015 an HEY. Zu gewinnen gibt es 50 süsse Prinzessin-Lillifee-Muffin-Sets von Dr. Oetker mit Glitzerschriften, rosa Kuchenglasur, Streudekor, Backmischung und einer Backform! Kennwort: Prinzessin Lillifee



Volgine steht wacklig auf einem dünnen Gewebefband. Es ist zwischen zwei Bäumen gespannt und federt wie ein Trampolin. Das sieht nach Spass aus!



MODERNER SEILTANZ SLACKLINE

Meisterhafte Sprünge: Sam Volery von slacktivity.ch ist Schweizer Meister im Jumplinen.



Wer hat noch nie versucht, irgendwo zu balancieren? Um darin richtig gut zu sein, muss man aber nicht in die Zirkusschule. Seiltanzen ist nämlich auch ein Sport! Und das kam so: Ein paar jungen Männern war langweilig. Sie begannen, auf wackligen Absperrketten zu balancie-

ren. Später taten sie dasselbe auf ihren Kletterbändern. Die federten und das war noch lustiger. Sie hatten einen neuen Sport erfunden. Heute sieht man vor allem im Sommer in Parks oder am See gespannte Bänder zwischen Bäumen, auf denen Leute balancieren. Das Ganze heisst «Slacklines».

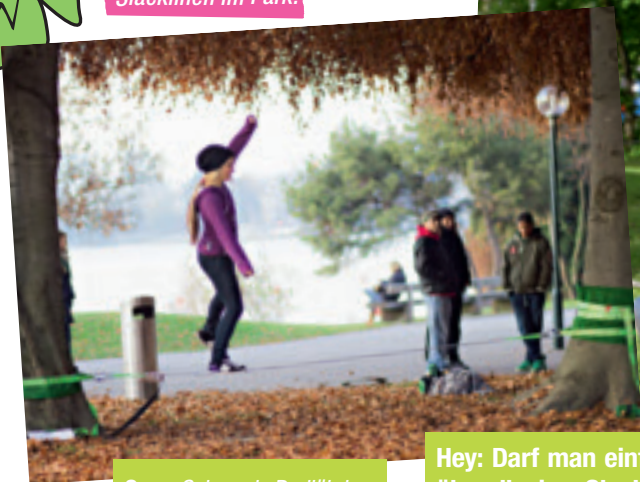
Wir haben Samuel Volery, den Schweizer Meister im Jumplinen und Rekordhalter im Highlinen, in Zürich getroffen und ihm einige Fragen gestellt.

Hey: Sam, warum macht dir das Slacklines besonderen Spass?

Sam: *Es ist sehr vielseitig: Ich kann da beispielsweise gut vom Alltagsstress abschalten. Auf einer Jump-line mache ich Drehungen und Salti. Toll ist das auch mit Freunden zusammen. Beim Highlinen zählen neben dem Sport auch das Klettern, der Aufbau der Slackline und das erfolgreiche Begehen der Line dazu. Das ist immer ein richtiges Projekt. Wenn ich dann auf dem schmalen Band stehe und 100 m Abgrund unter mir habe, ist dies einfach ein extrem geniales und intensives Gefühl.*

Hey: Wie alt muss man sein, um selber auf eine Slackline zu steigen?

Meistens erlaubt:
Slacklines im Park.



Arwen aus Rickenbach ZH
macht den Diagonal-Stand.

Sam: Schon ein Dreijähriger kann mit etwas Hilfe darüberbalancieren. Ohne Hilfe – speziell, wenn die Slackline im Vorgarten gespannt ist – kann man es mit etwa 7–8 Jahren lernen. Wir hatten in unseren Kursen aber auch schon 75-Jährige, welche das Slacklinen noch gelernt haben. Slacklinen ist gut fürs Gleichgewicht und die Reaktionsfähigkeit.

Hey: Wo kann man Slacklinen lernen?

Sam: Die meisten Leute lernen das Slacklinen im Garten oder auf öffentlichen Wiesen, Parks und so weiter. Es gibt aber auch Slackline-Vereine. Ich bin bei den Slacklions in Zürich. Da ist jeder willkommen und die besseren Slackliner geben den anderen sehr hilfsbereit Ratschläge. Weitere Infos gibt's auf: www.swiss-slackline.ch

Hey: Darf man einfach überall eine Slackline spannen?

Sam: In den allermeisten Stadtparks der Schweiz ist das Slacklinen erlaubt. Es ist wichtig, dass man immer einen Baumschutz verwendet und der Baum einen Mindestdurchmesser von 30 cm hat. Auf keinen Fall sollte man Wege versperren.

Hey: Gibt es Wettkämpfe im Slacklinen?

Sam: In der Schweiz gibt es eine Meisterschaft in den Disziplinen Tricklinen/Jumplinen. Da treten je zwei Slackliner gegeneinander an. Ziel ist, während 2 Minuten eine möglichst spektakuläre Show mit Tricks und Sprüngen zu bieten. Es ist immer nur ein Slackliner auf der Line – sobald er seinen Run vollendet hat, ist sein Gegner an der Reihe. Wer mehr

Punkte von der Jury erhält, ist Sieger.

Hey: Was ist eigentlich der Unterschied zwischen einem Spanngurt und einer Slackline?

Sam: Eine Slackline sieht tatsächlich aus wie ein Spanngurt, mit dem man die Ladung auf einem Lastwagen sichert. Aber eine richtige Slackline enthält auch alle wichtigen Teile wie Baumschutz, Baumschlingen und Verbindungskarabiner. So kann man sie ohne Verdrehen zwischen zwei Bäume spannen. Wichtiger aber ist: Nur mit einem richtigen Slackline-Set hat man die Sicherheit, dass alles hält. Es muss nämlich bis zu einer Tonne Zugkraft aushalten.

Hey: Danke Sam, viel Spass und viel Erfolg beim Slacklinen!

10 x 2 Holzchueli z'gwünne.



Die beiden Zeichnungen unterscheiden sich durch sieben Abweichungen. Kreise sie auf der unteren Zeichnung ein und sende die ganze Seite mit deiner Adresse an mich. Du kannst auch unter www.tilsiter.ch/hey mitmachen. Mit etwas Glück gewinnst Du 1 rotes und 1 grünes Holzchüeli. Ich halte Dir beide Daumen!

Name Vorname

Adresse PLZ/Ort

Seite ausschneiden und senden an:
Claudia Moya, SO Tilsiter Switzerland, Postfach, 8570 Weinfelden



Hey, schon gewusst,...

Woher kommt der Osterhase?



**Alles klar, der Osterhase bringt die Ostereier!
Aber warum ist es ausgerechnet ein Hase?**

gerechnet der Fuchs, dieser schelmische Eierdieb, aber auch der Guggel oder der Storch die Ostereier. Hasen sind aber im Frühling besonders oft am Herumhüpfen. Die männlichen Hasen kämpfen dann um ihre Weibchen.

Nest zurück. Vielleicht ist der Osterhase so zu seinen ersten farbigen Eiern gekommen?

Selber forschen!
Der Osterhase ist noch nicht sehr gut erforscht. Er ist eben schwierig oder gar nie zu sehen. Ihr könnt deshalb selber Nachforschungen betreiben! Weil es keine Fotos gibt, kann man ihn zum Beispiel einfach zeichnen. Da bleibt aber die Frage, woher der Osterhase die Schoggieier und Schoggihasen hat, die er jedes Jahr auch mitbringt. Wer weiss etwas?

Seit etwa 150 Jahren wird der Osterhase auf Bildern dargestellt.

Eier im Frühling
In der Natur ist es so: Vögel bauen im Frühling Nester und legen darin Eier. Viele junge Tiere kommen zur Welt. Neue Blätter wachsen und alles beginnt wieder zu leben. Eier sind ein Zeichen für neues Leben.

Rabauken!
Die Hasen tun das manchmal so laut und heftig, dass brütende Vögel davonfliegen. Besonders Vögel, die am Boden brüten, lassen ihre gescheckten Eier im

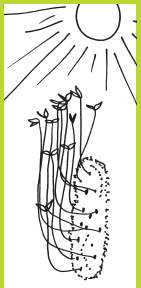
Ein Hasenkampf: Oft machen die Hasen dabei einen Riesenradau.



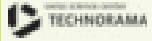
Fuchs, Guggel oder Storch?
An einigen Orten in der Welt brachte früher aus-

Können sich Pflanzen bewegen? Und wie reagieren sie auf ihre Umgebung?

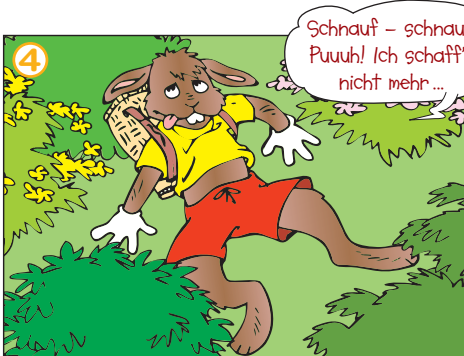
Kresse wird unsere Fragen beantworten: Sie wächst von der Erde weg gerade nach oben, gegen die Schwerkraft. Das Verhalten heisst «negativ geotrop». Tropismen sind Wachstumsbestrebungen: zum Beispiel zum Wasser, ans Licht, an eine stützende Stange. Bringen wir die Keimchale in Schräglage, ändert die Kresse innerhalb einer Stunde ihre Richtung. Diese relativ schnelle Bewegung heisst «Nastie». Wie bei sich öffnenden Blüten oder Blättern, die dem Lauf der Sonne folgen, erfolgt die Bewegung durch unterschiedlichen Druck in den Pflanzenzellen.

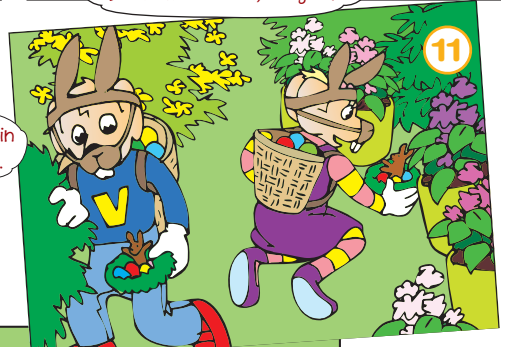


Viele weitere coole Experimente findest du im Technorama in Winterthur. www.technorama.ch



Die drei Osterhasen





Energizer[®]
Ultra+

POWERSEAL
TECHNOLOGY

**Schützt* Ihre Geräte,
für dauerhaft
mehr Spielspaß**



Mehr Leistung*, mehr Verantwortung**

that's positivenergy



* Für bis zu 2 Jahre gegen Auslaufen von vollständig aufgebrauchten Batterien.

** im Vergleich zu Energizer Classic; gilt für Energizer Ultra Plus, Energizer High Tech, Energizer Ultimate Lithium.

*** verbrauchen Sie weniger Batterien, verursachen Sie weniger Abfall.

Was kann Volgine im Frühling in den Keller stellen?



Was ist das?



Welcher Schatten passt zu welchem Sujet?

Volgi hat Eier angemalt. Doch übrig geblieben ist nur der Schatten. Findest du das richtige Bild?



Ups, da haben sich aber ein paar Kupferhalsziegen verirrt.





Isabelle (11) aus Ermatingen



Pinia (7) aus Wädenswil

Nur für euch

*** hey@volg.ch ***

MACH MIT!

Diese Doppelseite ist nur für euch reserviert! Volg & ich freuen uns riesig über Zeichnungen, Briefe und E-Mails von dir.
Kennwort: Nur für euch



Leandro (6) aus Oberrohrdorf





Jann (6) aus Windisch



Jana (7) aus Wasterkingen



Lunia (7) aus Stäfa



Milena (8) aus Wyrigen

Volgi & Volgine wissen, Früchte und Gemüse sind gesund und fein! Auch für dich!

Gut im Schuss – mit einem Apfel am Tag!



*Der Apfel ist ein richtiger Früchte-
Held: Er ist Wach-Macher,
Vitamin-Paket und Zahn-Putzer
zugleich. Seine Vitamine ver-
steckt er vor allem in der Schale
oder direkt darunter. Darum:
Äpfel nicht schälen.*

Volg
frisch und fründlich

Vorschau

Was überwindet tiefe Schluchten, Flüsse oder andere Verkehrswege? Genau, eine Brücke! Im neuen HEY überqueren Volgi & Volgine allerlei Brücken und lernen deren Erbauerinnen und Erbauer kennen. Es liegt ab dem **4. Mai 2015** kostenlos in deinem Volg.



Auflösungen

HEY Januar/Februar:

Die Lösung des Wettbewerbs lautete: «Fisch».

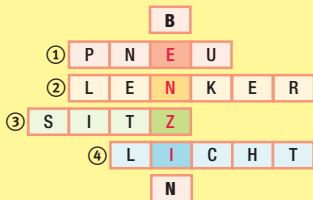
Diese Ausgabe:

Seite 2:

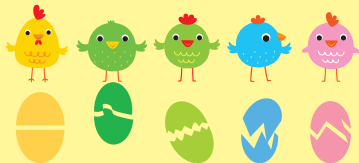
Der Bildausschnitt stammt von Seite 31.

Seite 11:

Dem Osterhasen fehlt Benzin!



Aufräumen, bitte!



Schiff ahoi!

Volgines Schiff ist an **Poller 3** festgemacht.

Seite 35:

Was kann Volgine im Frühling in den Keller stellen? Ihre Schlitten.

Was ist das?

Ein Globus.

Welcher Schatten passt zu welchem Sujet?



- 1: Fotolia, photophonie
- 2: Pro Specie Rara, Philippe Ammann
- 3: VSSU, Verband Schweizerischer Schifffahrtsunternehmungen
- 7: Stadt Luzern, Kinder Jugend Familie, Seraphina Amoun
- 8: Stadt Luzern, Kinder Jugend Familie, Seraphina Amoun
- 9: Stadt Luzern, Kinder Jugend Familie, Seraphina Amoun
- 12: Hilcona AG, Schaan
- 13: Hilcona AG, Schaan
- 17: Pro Specie Rara, Philippe Ammann
- 18: Pro Specie Rara, Philippe Ammann
- 19: Pro Specie Rara, Philippe Ammann
- 20: Pro Specie Rara, Philippe Ammann
- 24: Starjongleur, Kaspar Tribelhorn
- 28: Slacktivity.ch, Sam Volery, Tobias Rodenkirch
- 29: Slacktivity.ch, Sam Volery, Tobias Rodenkirch
- 31: Thinkstock, bikeriderlondon
- 39: Shutterstock, Stefano Ember

Bilder

HEY erscheint 6-mal pro Jahr und ist in allen deutschsprachigen Volg-Läden kostenlos erhältlich.

Herausgeber: Volg Konsumwaren AG, Postfach 344, 8401 Winterthur, hey@volg.ch, www.volg.ch/volg-magazine

Idee, Konzept, Realisation: brandinghouse, Zürich

Auflage: 100 000 Ex.

© brandinghouse AG

Impressum

*** hey@volg.ch ***

ADRESSE

hey@volg.ch oder
Volg Konsumwaren AG
Kennwort «...»
Postfach 344
8401 Winterthur

In jede Post gehören immer auch Name, Adresse und Alter von dir!



TORTELLONI: ♥♥
kinderleicht

»» GENIESSSEN! ««



FÜR BESSERES.



Koche für deine Freunde
Tortelloni mit Erbsen-Tomatensauce



- 1 Packung Tortelloni
- 1 Glas Tomatensauce mit Basilikum
- 1 handvoll Erbsen
- 1 handvoll gewürfelte gekochten Schinken

So einfach geht's:
Erbsen und Schinken in wenig Butter kurz in einem Topf anbraten. Die Sauce dazugeben und köcheln lassen. Die Tortelloni in der fertigen Sauce ca. 2 Minuten in der erwärmen. Mit Salz und Pfeffer abschmecken. Fertig!

